

Leistungsträger: Jobcenter Hildesheim	Datum: Bearbeiter/in: AZ:
---------------------------------------	---------------------------------

Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung Für allgemeinbildende und berufsbildende Schulen in Niedersachsen

- § 28 Abs. 5 SGB II
- § 34 Abs. 4 SGB XII
- § 6 b Abs. 2 BKGG i. V. m. § 28 Abs. 5 SGB II

Schüler/in	
Name, Vorname, Geburtsdatum	Anschrift

Schule	
Bezeichnung	Anschrift

Von den Erziehungsberechtigten bzw. Leistungsberechtigten auszufüllen	
Einwilligung	
Mit der Antragstellung auf Gewährung von Lernförderung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung der zur Bearbeitung der Bestätigung der Schule erforderlichen persönlichen Daten und Angaben durch bzw. an die Schule ein. Ich entbinde insoweit die mit der Bearbeitung befassten Bediensteten von der Pflicht zur Verschwiegenheit.	
Datum	Unterschrift

Von den Erziehungsberechtigten bzw. Leistungsberechtigten auszufüllen	
Für die o. g. Schülerin/ den o. g. Schüler wird Lernförderung beantragt	
in der Klassenstufe: _____	
im Fach/ in den Fächern und/ oder berufsbezogener Lernbereich: _____ / _____ / _____	

1. Fach:

Von der Schule auszufüllen	
Zutreffendes bitte ankreuzen	
Fach/ Fächer _____	
<input type="checkbox"/> Der Erwerb der wesentlichen Kompetenzen ist gefährdet. (Indikatoren: z.B. kein ausreichendes Leistungsniveau in einzelnen Fächern)	
<input type="checkbox"/> Die Schülerin/ der Schüler hat keine Deutschkenntnisse.	
<input type="checkbox"/> Im Falle der Erteilung von Lernförderung besteht eine positive Prognose, die wesentlichen Kom-	

petenzen zu erwerben.	
<input type="checkbox"/> Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.	
<input type="checkbox"/> Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht.	
Empfehlung der Schule*	
<input type="checkbox"/> Gruppenförderung <input type="checkbox"/> Einzelförderung (bitte besonders begründen)	
<input type="checkbox"/> 20 Stunden für den Zeitraum von 6 Monaten <input type="checkbox"/> 40 Stunden für den Zeitraum von 6 Monaten	

Von der Schule auszufüllen	
Ansprechpartner/in für Rückfragen ist Frau/ Herr _____ Tel. _____ <hr/> Unterschrift der Klassenlehrerin/ des Klassenlehrers	Ort, Datum Stempel der Schule

2. Fach:

Von der Schule auszufüllen	
Zutreffendes bitte ankreuzen	
Fach/ Fächer _____	
<input type="checkbox"/> Der Erwerb der wesentlichen Kompetenzen ist gefährdet. (Indikatoren: z.B. Gefährdung der Versetzung oder kein ausreichendes Leistungsniveau in einzelnen Fächern)	
<input type="checkbox"/> Die Schülerin/ der Schüler hat keine Deutschkenntnisse.	
<input type="checkbox"/> Im Falle der Erteilung von Lernförderung besteht eine positive Prognose, die wesentlichen Kompetenzen zu erwerben.	
<input type="checkbox"/> Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.	
<input type="checkbox"/> Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht.	
Empfehlung der Schule*	
<input type="checkbox"/> Gruppenförderung <input type="checkbox"/> Einzelförderung (bitte besonders begründen)	
<input type="checkbox"/> 20 Stunden für den Zeitraum von 6 Monaten <input type="checkbox"/> 40 Stunden für den Zeitraum von 6 Monaten	

Von der Schule auszufüllen	
Ansprechpartner/in für Rückfragen ist Frau/ Herr _____ Tel. _____ <hr/> Unterschrift der Klassenlehrerin/ des Klassenlehrers	Ort, Datum Stempel der Schule

3. Fach:

Von der Schule auszufüllen

Zutreffendes bitte ankreuzen

Fach/ Fächer _____

- Der Erwerb der wesentlichen Kompetenzen ist gefährdet. (Indikatoren: z.B. Gefährdung der Versetzung oder kein ausreichendes Leistungsniveau in einzelnen Fächern)
- Die Schülerin/der Schüler hat keine Deutschkenntnisse.
- Im Falle der Erteilung von Lernförderung besteht eine positive Prognose, die wesentlichen Kompetenzen zu erwerben.
- Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.
- Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht.

Empfehlung der Schule*

Gruppenförderung Einzelförderung (bitte besonders begründen)

20 Stunden für den Zeitraum von 6 Monaten 40 Stunden für den Zeitraum von 6 Monaten

Von der Schule auszufüllen

Ansprechpartner/in für Rückfragen ist

Frau/ Herr _____ Tel. _____

Unterschrift der Klassenlehrerin/ des Klassenlehrers

Ort, Datum

Stempel der Schule

Von der Schule auszufüllen

Begründung (nur falls Einzelförderung beantragt wird):

* Die Empfehlung der Schule gilt in der Regel für den Bewilligungszeitraum, also sechs Monate. Falls die Schule eine kürzere Dauer der außerschulischen Lernförderung empfiehlt, ist dies ausdrücklich zu vermerken.